

Abrudern auf der Vils



33 Aktive des Vilshofener Ruderclubs gingen in mehreren Booten noch einmal aufs Wasser.

VA 2311012011

– Foto: Nieslony

Vilshofen. Wenn sich im Oktober das Laub verfärbt, die Sonne schon tiefer steht, dann verabschiedet sich der Sommer – und auch der Ruderclub beendet offiziell seine Saison.

Darum kamen am Sonntag 33 Aktive jeden Alters ins Bootshaus und gingen zusammen in fünf Vierer (einer ungesteuert), einem Dreier und sechs Einer unter der Führung des 2. Vorsitzenden Jürgen Katzbichler noch einmal auf die Donau und Vils. Mit dem traditionellen „Hipp hipp hurra“ wurden alle aus der Gemeinschaft entlassen, um dann noch etliche Kilometer individuell zu rudern.

Wenn das Wetter mitspielt, geht es aber in den kommenden Wochen noch weiter, es werden dann noch viele Stunden gerudert, um die Kilometerzahl nach oben zu schrauben.

Anschließend ging es ins Bootshaus, wohin alle Helfer zu einem Essen eingeladen wurden. Vorsitzender Bernhard Gaidas gab vor 60 Mitgliedern einen Rückblick auf Veranstaltungen im Jahr 2018, darunter Donau in Flammen. Am Freitag hatte es geregnet, am Samstag war der Ansturm kaum zu bewältigen. Verbesserungsvorschläge im Ablauf wurden angesprochen.

– hny